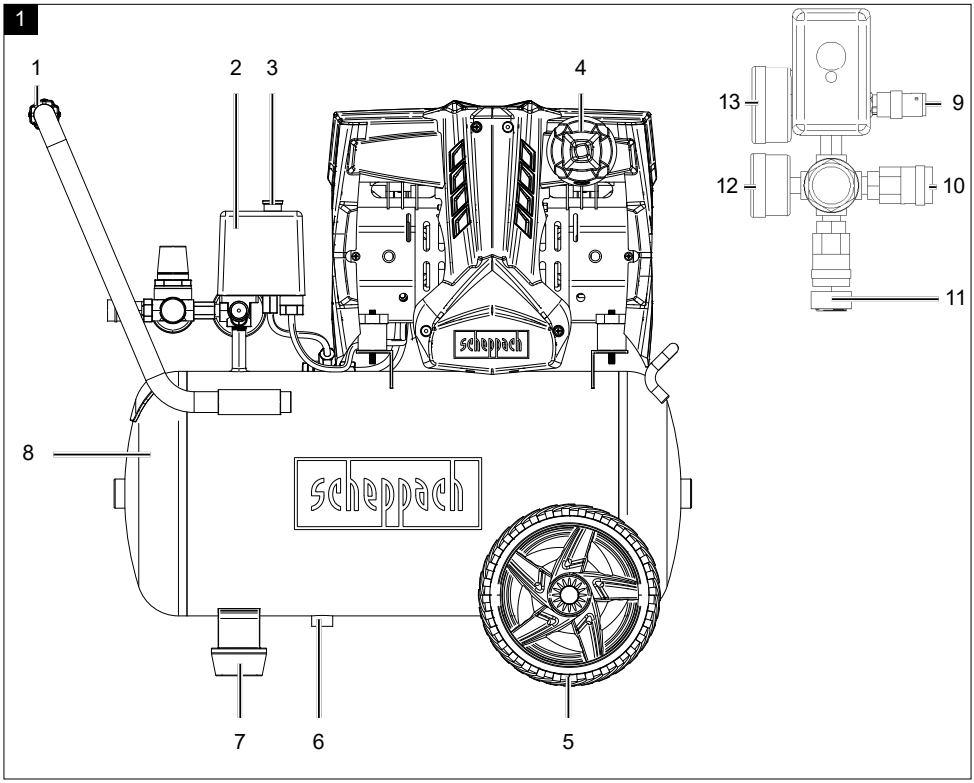
Art.Nr.
5906149946
AusgabeNr.
5906149946_01
Rev.Nr.
02/11/2021

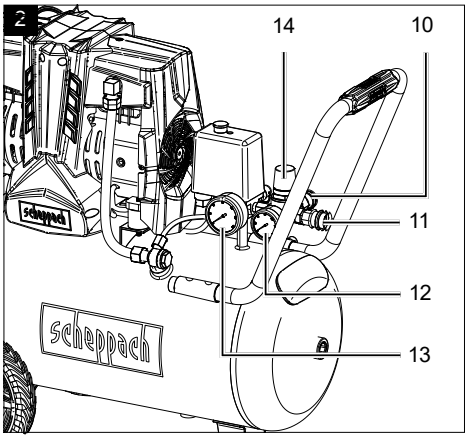
https://www.scheppach.com/de/service

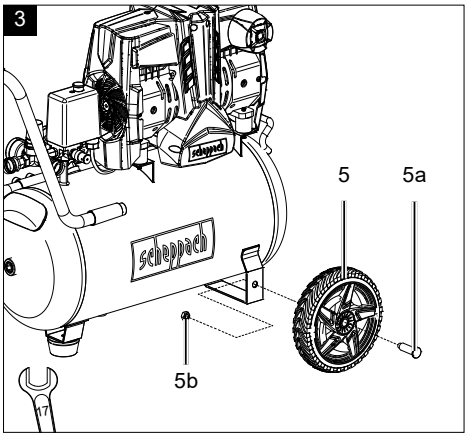
HC25Si

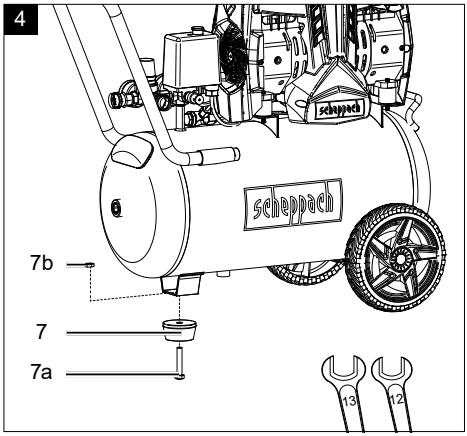
DE	**Kompressor** Originalbedienungsanleitung	5
GB	**Compressor** Translation of original instruction manual	20

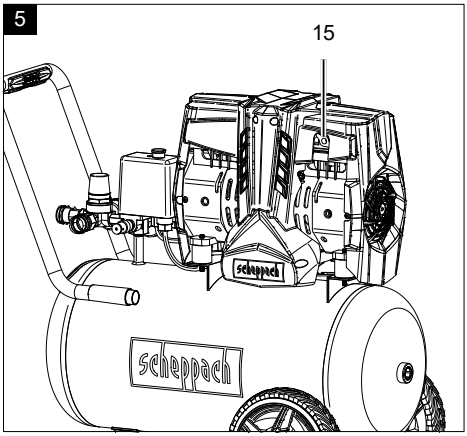
Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

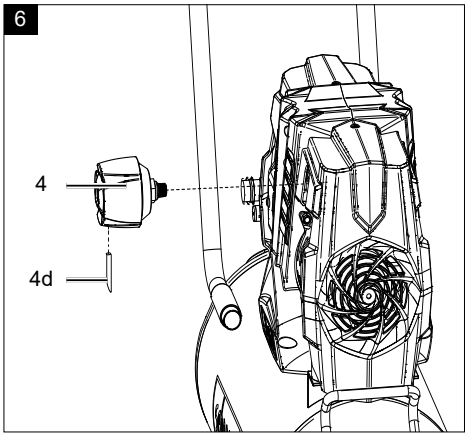

1
1
2
3
4
13
9
12
10
11
8
7
6
5

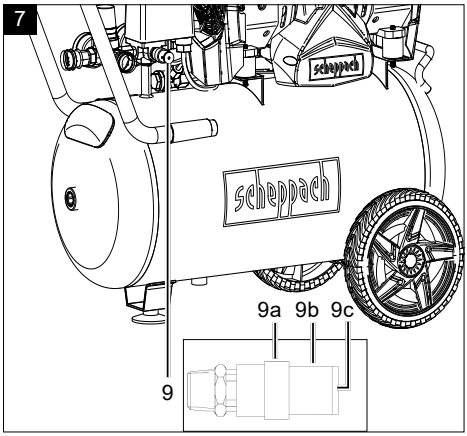

2
14
10
11
12
13

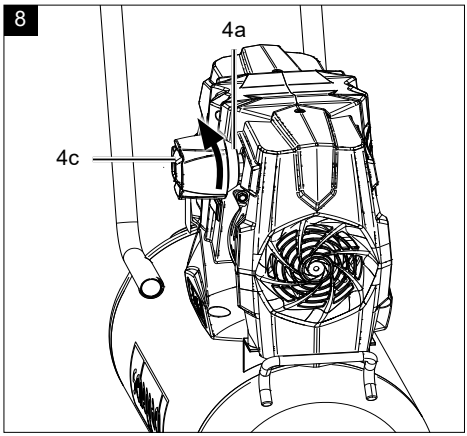

3
5
5a
5b
17

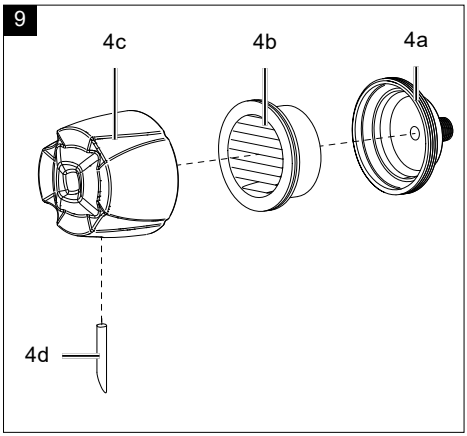

4
7b
7
7a
13
12

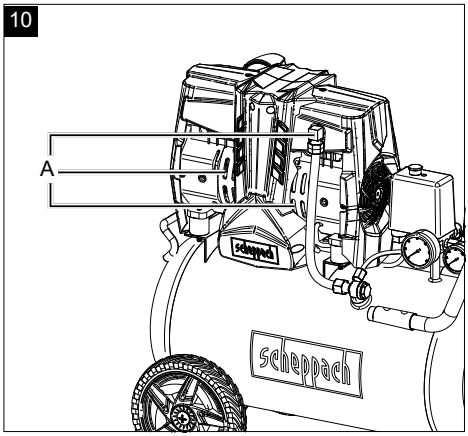

5
15

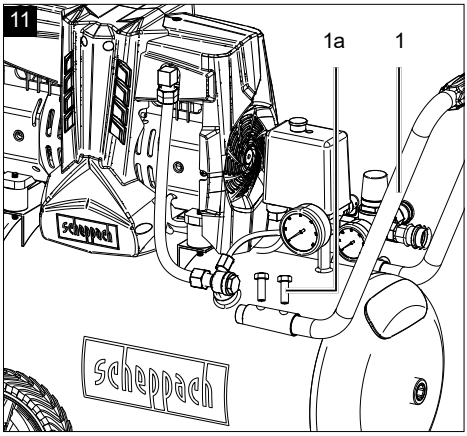

6
4
4d


7
9a
9b
9c
9


8
4a
4c


9
4c
4b
4a
4d


10
A
scheppach
scheppach


11
1a
1
scheppach
scheppach

Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Warnung - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen.
	Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
	Tragen Sie eine Staubschutzmaske. Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!
	Tragen Sie eine Schutzbrille. Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.
	Warnung vor heißen Oberflächen.
	Warnung vor elektrischer Spannung
	Warnung! Das Gerät ist mit einer automatisierten Anlaufsteuerung ausgestattet. Halten Sie Dritte vom Arbeitsbereich des Gerätes fern!
	Warn- und Sicherheitshinweise beachten!
	Setzen Sie die Maschine nicht dem Regen aus. Das Gerät darf nur unter trockenen Umgebungsbedingungen stationiert, gelagert und betrieben werden.
	Angabe des Schallleistungspegels in dB
	Angabe des Schalldruckpegels in dB

Inhaltsverzeichnis: Seite:

1. Einleitung 7
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 10) 7
3. Lieferumfang 7
4. Bestimmungsgemäße Verwendung 8
5. Allgemeine Sicherheitshinweise 8
6. Restrisiken 12
7. Technische Daten 12
8. Auspacken 12
9. Vor Inbetriebnahme 13
10. Aufbau und Bedienung 13
11. Elektrischer Anschluss 14
12. Reinigung, Wartung und Lagerung 14
13. Transport 16
14. Entsorgung und Wiederverwertung 16
15. Störungsabhilfe 17

1. Einleitung

Hersteller:
ScheppachGmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde
Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:
Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:
Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.
Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.
Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.
Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.
An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.
Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.
Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.
Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 10)

1. Transportgriff
1a. Schraube
2. Druckschalter
3. Ein-/Ausschalter
4. Luftfilter
4a. Filtergehäuse
4b. Filtereinsatz
4c. Filterdeckel
4d. Schlauch
5. Rad
5a. Flanschschraube
5b. Flanschmutter
6. Ablassschraube für Kondenswasser
7. Standfuß
7a. Flanschschraube
7b. Flanschmutter
8. Druckbehälter
9. Sicherheitsventil
9a. Ablassmutter
9b. Verbindungssicherung
9c. Kappe der Ablassmutter
10. Schnellkupplung (geregelte Druckluft)
11. Schnellkupplung (geregelte Druckluft)
12. Manometer (eingestellter Druck kann abgelesen werden)
13. Manometer (Kesseldruck kann abgelesen werden)
14. Druckregler
15. Transportdeckel

3. Lieferumfang

- 1x Luftfilter
- 1x Standfuß
- 2x Rad
- 1x Montagematerial
- 1x Bedienungsanleitung

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor dient zum Erzeugen von Druckluft für druckluftbetriebene Werkzeuge, welche mit einer Luftmenge bis ca. 133 l/min. betrieben werden können (z. B. Reifenfüller, Ausblaspistole und Lackierpistole). Aufgrund der begrenzten Luftfördermenge ist es nicht möglich, Werkzeuge zu betreiben, welche einen sehr hohen Luftverbrauch aufweisen (z. B. Schwingschleifer, Stabschleifer und Schlagschrauber).

Der Kompressor darf nur in trockenen und gut belüfteten Innenräumen betrieben werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.
Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff Elektrowerkzeug bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Arbeitsplatzsicherheit

a. **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**
Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b. **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**
Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c. **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.**
Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

a. **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen.**
Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b. **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.**

c. **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**
Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d. **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.**
Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e. **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.**
Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
Verwenden Sie die Kabeltrommel nur im abgerollten Zustand.

f. **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA oder weniger.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

a. **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.**
Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b. **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.**
Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c. **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.**
Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d. **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.**
Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e. **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f. **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.**
Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert.
Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.

g. **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h. **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.**
Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a. **Überlasten Sie das Gerät nicht.**
Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b. **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.**

c. **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.**
Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

d. **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.**
Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
Unbenutzte Elektrowerkzeuge sollten an einem trockenen, hochgelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.

e. **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.**
Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f. **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.**

g. **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.**
Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h. **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

Service

a. **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.**
Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Kompressoren

⚠ **Achtung!** Beim Gebrauch dieses Kompressors sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.
Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

Sicheres Arbeiten.

1. Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt
   - Halten Sie Ihren Kompressor sauber, um gut und sicher zu arbeiten.
   - Befolgen Sie die Wartungsvorschriften.
   - Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des Elektrowerkzeugs und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.
   - Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind.
2. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose
   - Bei Nichtgebrauch des Elektrowerkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel von Werkzeugen wie z. B. Sägeblatt, Bohrer, Fräser.
3. Überprüfen Sie das Elektrowerkzeug auf eventuelle Beschädigungen
   - Vor weiterem Gebrauch des Elektrowerkzeugs müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
   - Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Elektrowerkzeugs zu gewährleisten.
   - Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Bedienungsanleitung angegeben ist.
   - Benutzen Sie keine fehlerhaften oder beschädigten Anschlussleitungen.
4. Achtung!
   - Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
5. Austausch der Anschlussleitung
   - Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie vom Hersteller oder einer Elektrofachkraft ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Gefahr durch Stromschläge.
6. Befüllung von Reifen
   - Kontrollieren Sie den Reifendruck unmittelbar nach der Befüllung durch ein geeignetes Manometer, z. B. an einer Tankstelle.

7. Straßenfahrbare Kompressoren im Baustellenbetrieb
   - Achten Sie darauf, dass alle Schläuche und Armaturen für den höchst zulässigen Arbeitsdruck des Kompressors geeignet sind.
8. Aufstellort
   - Stellen Sie den Kompressor nur auf einer ebenen Fläche auf.
9. Es ist empfohlen, dass Zufuhrschläuche bei Drücken über 7 bar mit einem Sicherheitskabel, z. B. einem Drahtseil ausgestattet werden sollten.
10. Vermeiden Sie starke Belastungen auf das Leitungssystem, indem Sie flexible Schlauchanschlüsse verwenden, um Knickstellen zu vermeiden.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

Beachten Sie die entsprechenden Betriebsanleitungen der jeweiligen Druckluftwerkzeuge / Druckluftvorsatzgeräte! Die folgende allgemeinen Hinweise sind zusätzlich zu beachten:

Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Druckluft und Ausblaspistolen

- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zum Produkt, mind. jedoch 2,50 m und halten Sie die Druckluftwerkzeuge / Druckluftvorsatzgeräte während des Betriebs vom Kompressor fern.
- Verdichterpumpe und Leitungen erreichen im Betrieb hohe Temperaturen. Berührungen führen zu Verbrennungen.
- Die vom Kompressor angesaugte Luft ist frei von Beimengungen zu halten, die in der Verdichterpumpe zu Bränden oder Explosionen führen können.
- Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand fest. So vermeiden Sie Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch.
- Bei Arbeiten mit der Ausblaspistole Schutzbrille tragen. Durch Fremdkörper und weggeblasene Teile können leicht Verletzungen verursacht werden.
- Tragen Sie bei Arbeiten mit der Druckluftpistole Schutzbrille und Atemschutzmaske. Stäube sind gesundheitsschädlich! Durch Fremdkörper und weggeblasene Teile können leicht Verletzungen verursacht werden.
- Mit der Ausblaspistole keine Personen anblasen oder Kleidung am Körper reinigen. Verletzungsgefahr!

Sicherheitshinweise beim Verwenden von Spritz- und Sprühvorsatzgeräten (z.B. Farbspritzen):

1. Halten Sie beim Befüllen das Sprühvorsatzgerät vom Kompressor entfernt, damit keine Flüssigkeit in Kontakt mit dem Kompressor kommt.
2. Sprühen Sie nie mit dem Sprühvorsatzgeräten (z.B. Farbspritzen) in Richtung des Kompressors. Feuchtigkeit kann zu elektrischen Gefährdungen führen!
3. Keine Lacke oder Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von weniger als 55° C verarbeiten. Explosionsgefahr!
4. Lacke und Lösungsmittel nicht erwärmen. Explosionsgefahr!
5. Werden gesundheitsschädliche Flüssigkeiten verarbeitet, sind zum Schutz Filtergeräte (Gesichtsmasken) erforderlich. Beachten Sie auch die von den Herstellern solcher Stoffe gemachten Angaben über Schutzmaßnahmen.
6. Die auf den Umverpackungen der verarbeiteten Materialien aufgebrachten Angaben und Kennzeichnungen der Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Gegebenenfalls sind zusätzliche Schutzmaßnahmen zu treffen, insbesondere geeignete Kleidung und Masken zu tragen.
7. Während des Spritzvorgangs sowie im Arbeitsraum darf nicht geraucht werden. Explosionsgefahr! Auch Farbdämpfe sind leicht brennbar.
8. Feuerstellen, offenes Licht oder funkenschlagende Maschinen dürfen nicht vorhanden sein bzw. betrieben werden.
9. Speisen und Getränke nicht im Arbeitsraum aufbewahren oder verzehren. Farbdämpfe sind gesundheitsschädlich.
10. Der Arbeitsraum muss größer als 30 m³ sein und es muss ausreichender Luftwechsel beim Spritzen und Trocknen gewährleistet sein.
11. Nicht gegen den Wind spritzen. Grundsätzlich beim Verspritzen von brennbaren bzw. gefährlichen Spritzgütern die Bestimmungen der örtlichen Polizeibehörde beachten.
12. Verarbeiten Sie in Verbindung mit dem PVC-Druckschlauch keine Medien wie Testbenzin, Butylalkohol und Methylenchlorid.
13. Diese Medien zerstören den Druckschlauch.
14. Der Arbeitsbereich muss vom Kompressor abgetrennt sein, sodass dieser nicht direkt mit dem Arbeitsmedium in Kontakt kommen kann.

Betrieb von Druckbehältern

- Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.
- Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.
- Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden.
- Kontrollieren Sie den Druckbehälter vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen. Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen.
Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

6. Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden. Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

7. Technische Daten

Netzanschluss	230 V~ 50 Hz
Motorleistung	1100 W
Betriebsart	S1
Kompressor-Drehzahl	2850 min^{-1}
Druckbehältervolumen	ca 24 l
Betriebsdruck	ca 8 bar
Theo. Ansaugleistung	ca 230 l/min
Theo. Abgabeleistung	ca. 133 l/min
Schutzart	IP 30
Geräte Gewicht	ca. 21 kg
Max. Aufstellhöhe (üNN)	1000 m

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch und Vibration

⚠ **Warnung**: Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Geräuschkennwerte

Schallleitungspegel L_{WA}	87 dB(A)
Schalldruckpegel L_{pA}	60 dB(A)
Unsicherheit $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

Die Geräuschemissionswerte wurden entsprechend EN ISO 3744:1995 ermittelt.

8. Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.

- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ WARNUNG!
Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

9. Vor Inbetriebnahme

- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem der Kompressor angeliefert wurde.
- Die Aufstellung des Kompressors muss in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.
- Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden.
- Auf trockene und staubfreie Ansaugluft achten.
- Den Kompressor nicht in feuchten oder nassen Räumen aufstellen.
- Der Kompressor darf nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur +5 °C bis 40 °C) betrieben werden. Im Raum dürfen sich keine Stäube, keine Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- Der Kompressor ist geeignet für den Einsatz in trockenen Räumen. In Bereichen, in denen mit Spritzwasser gearbeitet wird, ist der Einsatz nicht zulässig.
- Der Kompressor darf nur kurzzeitig, bei trockenen Umgebungsbedingungen, im Außenbereich benutzt werden.
- Der Kompressor muss stets trocken gehalten werden und darf nach der Arbeit nicht im Freien verbleiben.

10. Aufbau und Bedienung

⚠ Achtung!
Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

Zur Montage benötigen Sie:
1x Gabelschlüssel 12 mm, 13mm und 17 mm
(nicht im Lieferumfang enthalten)

10.1 Montage der Räder (Abb. 3)

- Montieren Sie die beiliegenden Räder (5) wie dargestellt.

10.2 Montage des Standfußes (Abb. 4)

- Montieren Sie den beiliegenden Standfuß (7) wie dargestellt.

10.3 Montage des Luftfilters (Abb. 5, 6)

- Entfernen Sie den Transportdeckel (15) und schrauben Sie den Luftfilter (4) am Gerät fest.
- Führen Sie den Schlauch (4d) in die Öffnung des Luftfilters (4) ein.

10.4 Montage des Transportgriffs (Abb. 11)

- Montieren Sie den beiliegenden Transportgriff (1) wie dargestellt.

10.5 Netzanschluss

- Der Kompressor ist mit einer Netzleitung mit Schutzkontaktstecker ausgerüstet. Dieser kann an jeder Schutzkontaktsteckdose 220 – 240 V~ 50 Hz, welche mit 16 A abgesichert ist, angeschlossen werden.
- Achten Sie vor Inbetriebnahme darauf, dass die Netzspannung mit der Betriebsspannung und mit der Maschinenleistung auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Lange Zuleitungen, sowie Verlängerungen, Kabeltrommeln usw. verursachen Spannungsabfall und können den Motoranlauf verhindern.
- Bei niedrigen Temperaturen unter +5 °C ist der Motoranlauf durch Schwergängigkeit gefährdet.

10.6 Ein-/Ausschalter (Abb. 1)

- Zum Einschalten des Kompressors wird der Ein-/Ausschalter (3) nach oben gezogen.
- Zum Abschalten wird der Ein-/Ausschalter (3) nach unten gedrückt.

10.7 Druckeinstellung (Abb. 1, 2)
- Mit dem Druckregler (14) wird der Druck am Manometer (12) eingestellt.
- Der eingestellte Druck kann an den Schnellkupplungen (10, 11) entnommen werden.
- Am Manometer (13) wird der Kesseldruck abgelesen.

10.8 Druckschaltereinstellung (Abb. 1)
- Der Druckschalter (2) ist werkseitig eingestellt.
  Einschaltdruck ca. 6 bar
  Ausschaltdruck ca. 8 bar

10.9 Montage des Druckluftschlauchs (Abb. 1, 2)
- Schließen Sie den Stecknippel des Druckluftschlauchs (nicht im Lieferumfang enthalten) an eine der Schnellkupplungen (10, 11) an. Schließen Sie danach das Druckluftwerkzeug an der Schnellkupplung-des Druckluftschlauches an.

11. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Beim Arbeiten mit Spritz- und Sprühvorsatzgeräten sowie bei vorübergehender Anwendung im Freien ist das Gerät unbedingt über **einen Fehlerstromschutzschalter** mit einem Auslösestrom von 30 mA oder weniger anzuschließen.

11.1 Wichtige Hinweise
Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbstständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

11.2 Schadhafte Elektro-Anschlussleitung
An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.
Ursachen hierfür können sein:
- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit gleicher Kennzeichnung.
Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

11.3 Wechselstrommotor
- Die Netzspannung muss 220 – 240 V~ 50 Hz betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschilds
- Daten des Motor-Typenschilds

12. Reinigung, Wartung und Lagerung

⚠ Achtung!
Ziehen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Netzstecker! Verletzungsgefahr durch Stromstöße!

⚠ Achtung!
Warten Sie bis das Gerät vollständig abgekühlt ist! Verbrennungsgefahr!

⚠ Achtung!
Vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten ist das Gerät drucklos zu machen! Verletzungsgefahr!

12.1 Reinigung

- Halten Sie das Gerät so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Schlauch und Spritzwerkzeuge müssen vor Reinigung vom Kompressor getrennt werden. Der Kompressor darf nicht mit Wasser, Lösungsmitteln o. Ä. gereinigt werden.

12.2 Wartung des Druckbehälters (Abb. 1)
Achtung!
Für dauerhafte Haltbarkeit des Druckbehälters (8) ist nach jedem Betrieb das Kondenswasser durch Öffnen der Ablassschraube (6) abzulassen.

Lassen Sie zuvor den Kesseldruck ab (siehe 12.6.1). Die Ablassschraube (6) wird durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn geöffnet (Blickrichtung von der Kompressorunterseite auf die Schraube), damit das Kondenswasser vollständig aus dem Druckbehälter (8) ablaufen kann.
Verschließen Sie danach die Ablassschraube (6) wieder (Drehen im Uhrzeigersinn). Kontrollieren Sie den Druckbehälter (8) vor jedem Betrieb auf Rost und Beschädigungen.
Der Kompressor darf nicht mit einem beschädigten oder rostigen Druckbehälter (8) betrieben werden. Stellen Sie Beschädigungen fest, so wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

12.3 Sicherheitsventil (Abb. 7)
Das Sicherheitsventil (9) ist auf den höchstzulässigen Druck des Druckbehälters (8) eingestellt. Es ist nicht zulässig, das Sicherheitsventil (9) zu verstellen oder die Verbindungssicherung (9b) zwischen der Ablassmutter (9a) und deren Kappe (9c) zu entfernen. Damit das Sicherheitsventil (9) im Bedarfsfall richtig funktioniert, muss dieses alle 30 Betriebsstunden mind. jedoch 3 Mal jährlich betätigt werden.

Drehen Sie die perforierte Ablassmutter (9a) zum Öffnen gegen den Uhrzeigersinn und ziehen dann die Ventilstange über die perforierte Ablassmutter (9a) von Hand nach außen, um den Auslass des Sicherheitsventils (9) zu öffnen. Das Ventil lässt nun hörbar Luft ab. Anschließend drehen Sie die Ablassmutter (9a) wieder im Uhrzeigersinn fest.

12.4 Reinigen des Luftfilters (Abb. 8,9)
Der Luftfilter (4) verhindert das Einsaugen von Staub und Schmutz. Es ist notwendig, diesen Luftfilter (4) mindestens alle 300 Betriebsstunden zu reinigen. Ein verstopfter Luftfilter (4) vermindert die Leistung des Kompressors erheblich.

Drehen Sie den Luftfilter (4) gegen den Uhrzeigersinn, um diesen zu entfernen. Drehen Sie den Filterdeckel (4c) auf und nehmen ihn ab. Sie können nun den Filtereinsatz (4b) herausnehmen. Klopfen Sie den Filtereinsatz (4b), den Filterdeckel (4c) und das Filtergehäuse (4a) vorsichtig aus. Diese Bauteile müssen danach mit Druckluft (ca. 3 bar) ausgeblasen und in umgekehrter Reihenfolge wieder montiert werden.

12.5 Service-Informationen
Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.
Verschleißteile*: Luftfilter

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Anschlüsse und Reparaturen
Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Geben Sie bei Rückfragen bitte folgende Daten:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

12.6 Lagerung

⚠ Achtung!

Ziehen Sie den Netzstecker, entlüften Sie das Gerät und alle angeschlossenen Druckluftwerkzeuge.

Stellen Sie den Kompressor so ab, dass dieser nicht von Unbefugten in Betrieb genommen werden kann.

⚠ Achtung!

Den Kompressor nur in trockener und für Unbefugte unzugänglicher Umgebung aufbewahren. Nicht kippen, nur stehend aufbewahren!

12.6.1 Ablassen des Überdrucks

Lassen Sie den Überdruck im Kompressor ab, indem Sie den Kompressor ausschalten und die noch im Druckbehälter (8) vorhandene Druckluft verbrauchen, z. B. mit einem Druckluftwerkzeug im Leerlauf oder mit einer Ausblaspistole.

13. Transport

Verwenden Sie zum Transport den Transportgriff (1) und fahren Sie damit den Kompressor.
Beachten Sie beim Anheben des Kompressors dessen Gewicht (siehe Technische Daten).
Sorgen Sie beim Transport des Kompressors in Kraftfahrzeugen für eine gute Ladungssicherung.

14. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

15. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Kompressor läuft nicht.	Netzspannung nicht vorhanden.	Kabel, Netzstecker, Sicherung und Steckdose überprüfen.
	Netzspannung zu niedrig.	Zu lange Verlängerungskabel vermeiden. Verlängerungskabel mit ausreichendem Aderquerschnitt verwenden.
	Außentemperatur zu niedrig.	Nicht unter +5 °C Außentemperatur betreiben.
	Motor überhitzt.	Motor abkühlen lassen, ggf. Ursache der Überhitzung beseitigen.
Kompressor läuft, jedoch kein Druck.	Sicherheitsventil undicht.	Kontaktieren Sie Ihr lokales Service-Center. Reparaturen nur von geschultem Personal durchführen lassen.
	Dichtungen kaputt.	Dichtungen überprüfen, kaputte Dichtungen bei einer Fachwerkstatt ersetzen lassen.
	Ablassschraube für Kondenswasser undicht.	Schraube per Hand nachziehen. Dichtung auf der Schraube überprüfen, ggf. ersetzen.
Kompressor läuft, Druck wird am Manometer angezeigt, jedoch Werkzeuge laufen nicht.	Schlauchverbindungen undicht.	Druckluftschlauch und Werkzeuge überprüfen, ggf. austauschen.
	Schnellkupplung undicht.	Kontaktieren Sie Ihr lokales Service-Center. Reparaturen nur von geschultem Personal durchführen lassen.
	Zu wenig Druck am Druckregler eingestellt.	Druckregler weiter aufdrehen.

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 05.10.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicerufnummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:
- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
- Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
- Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
- Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
- Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
- Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
- Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center** (via Post, eMail oder telefonisch).

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: https://www.scheppach.com/de/service

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

https://www.scheppach.com/de/service

6. Bearbeitungszeit - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. Verschleißteile - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. Kostenvoranschlag - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. Andere Ansprüche, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com
Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com · Internet: http://www.scheppach.com

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten
** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz
Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Ersatzteile Zubehör

Reparatur

Kontakt

Dokumente

Explanation of the symbols on the device

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Warning - read the instruction manual to reduce the risk of injury.
	Wear hearing protection. Excessive noise can result in a loss of hearing.
	Wear a dust protection mask. When machining wood and other materials, harmful dust may be generated. Do not machine material containing asbestos!
	Wear eye protection. Sparks created during work or fragments, chippings and dust ejected by the device can case sight loss.
	Warning - Hot surfaces!
	Warning against electrical voltage
	Warning! The device is equipped with an automated start-up control. Keep third-parties away from the working range of the device!
	Observe warnings and safety instructions!
	Do not expose the machine to rain. The device may only be stationed, stored and operated in dry ambient conditions.
	Sound power level specified in dB
	Specification of the sound pressure level in dB

Table of contents: Page:

1. Introduction 22
2. Device description (fig. 1 - 10) 22
3. Scope of delivery 22
4. Proper use 23
5. General safety information 23
6. Residual risks 26
7. Technical data 26
8. Unpacking 27
9. Before commissioning 27
10. Attachment and operation 27
11. Electrical connection 28
12. Cleaning, maintenance and storage 28
13. Transport 30
14. Disposal and recycling 30
15. Troubleshooting 31

1. Introduction

Manufacturer:
Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,
We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:
In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling,
- Non-compliance with the operating manual,
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists.
- Installing and replacing non-original spare parts
- Application other than specified
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 13 / VDE0113 not being observed

Please consider:
Read through the complete text in the operating manual before installing and commissioning the device.
The operating manual is intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.
The operating manual includes important instructions for safe, proper and economic operation of the device, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes, and for increasing the reliability and extending the service life of the device.
In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the device in your country.
Keep the operating manual package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work.
The device may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards.
The required minimum age must be observed.
In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.
We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description (fig. 1 - 10)

1. Transport handle
1a. Screw
2. Pressure switch
3. On/off switch
4. Air filter
4a. Filter housing
4b. Filter element
4c. Filter cover
4d. Hose
5. Wheel
5a. Flange screw
5b. Flange nut
6. Drain screw for condensate
7. Foot
7a. Flange screw
7b. Flange nut
8. Pressure vessel
9. Safety valve
9a. Exhaust nut
9b. Connection lock
9c. Cap of exhaust nut
10. Quick coupling (regulated compressed air)
11. Quick coupling (regulated compressed air)
12. Pressure gauge (set pressure can be read off)
13. Pressure gauge (vessel pressure can be read off)
14. Pressure regulator
15. Transport lid

3. Scope of delivery

- 1x air filter
- 1x foot
- 2x wheel
- 1x assembly material
- 1x operating manual

4. Proper use

The compressor is designed to generate compressed air for compressed-air driven tools which can be driven with an air volume of up to approx. 133 l/min (e. g. tire inflator, blow-out pistol and paint spray gun). Due to the limited air output it is not possible to use the compressor to drive tools with very high air consumption (for example orbital sanders, die grinders and hammer screwdrivers).

The compressor may only be operated in a dry and well ventilated indoor space.

The machine may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the equipment is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

5. General safety information

WARNING! Read all safety information, instructions, illustrations and technical data for this electric tool.
Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.
The term “power tool” used in the safety instructions refers to mains-powered electrical tools (with a mains cable) and battery-powered electrical tools (without a mains cable).

Work area safety

a. **Keep work area clean and well lit.**
Cluttered or dark areas invite accidents.

b. **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.**
Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.

c. **Keep children and bystanders away while operating a power tool.**
Distractions can cause you to lose control.

Electrical safety

a. **Power tool plugs must match the outlet.**
Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools. Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.

b. **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.**

c. **Do not expose power tools to rain or wet conditions.**
Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

d. **Do not use the cable for another purpose, for example, carrying or hanging the power tool or pulling the plug out of the socket.**
Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving device parts. Damaged or coiled cables increase the risk of an electric shock.

e. **If you work with a power tool outdoors, only use extension cables that are also suitable for outdoor use.**
Using an extension cable suitable for outdoor use reduces the risk of an electric shock.
Only use approved and appropriately identified extension cables for use outdoors.
Only use cable reels in the unrolled state.

f. **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current circuit breaker with a trigger current of 30 mA or less to protect the power supply.**
Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

Personal safety

a. **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.**
A moment of carelessness when using electrical tools can result in serious injuries.

b. **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.**
Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c. **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.**
Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d. **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.**
A tool or spanner that is located in a rotating device part may result in injuries.

e. **Do not overreach.**
Keep proper footing and balance at all times. This enables better control of the power tool in unexpected situations.

f. **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothing and gloves away from moving parts.**
Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
Rubber gloves and anti-slip footwear are recommended when working outdoors.
Tie long hair back in a hair net.

g. **If dust extraction and collection devices can be mounted, make sure that they are connected and used properly.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

h. **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.**
A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

Power tool use and care

a. **Do not overload the device.**
Use the correct power tool for your application. The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b. **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.**

c. **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.**
Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d. **Store idle power tools out of the reach of children and**
do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
Unused power tools should be stored in a dry, elevated or closed location out of the reach of children.

e. **Maintain power tools and accessories.**
Check whether moving parts function properly and do not get stuck and whether parts are broken or are damaged and thus adversely affect the electric tool function. If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f. **Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.**

g. **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions,**
taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h. **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

Service

a. **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.**
This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Safety instructions for compressors

⚠ **Attention!** The following basic safety measures must be observed when using this compressor for protection against electric shock, and the risk of injury and fire.
Read and observe these instructions before using the device.

Safe work.

1. Take care of your tools
   - Keep your compressor clean in order to work well and safely.
   - Follow the maintenance instructions.
   - Check the connection cable of the power tool regularly and have it replaced by a recognised specialist when damaged.
   - Check extension cables regularly and replace them when damaged.
2. Pull the connector out of the socket
   - When the power tool is not in use or prior to maintenance and when replacing tools such as saw blades, bits, milling heads.
3. Check the power tool for potential damage
   - Protective devices or other parts with minor damage must be carefully inspected to ensure that they function correctly and as intended prior to continued use of the power tool.
   - Check whether the moving parts function faultlessly and do not jam or whether parts are damaged. All parts must be correctly mounted and all conditions must be fulfilled to ensure fault-free operation of the power tool.
   - Damaged protective devices and parts must be properly repaired or replaced by a recognised workshop, insofar as nothing different is specified in the operating manual.
   - Do not use any faulty or damaged connection cables.
4. Attention!
   - For your own safety, only use accessories and additional equipment that are indicated in the operating manual or have been recommended or indicated by the manufacturer. Use of other tools or accessories that those recommended in the operating manual or in the catalogue could represent a personal danger to you.
5. Replacing the connection line
   - If the connection line is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an electrician to avoid danger. There is a risk of electric shock.
6. Inflating tyres
   - Directly after inflating tyres, check the pressure with a suitable pressure gauge, for example at your filling station.
7. Street-legal compressors in construction site operation
   - Ensure that all hoses and fixtures are suitable for the maximum permissible working pressure of the compressor.
8. Set-up location
   - Only set up the compressor on a flat surface.
9. It is recommended to equip the feed hoses with a safety cable in cases where the pressure is above 7 bar, e.g. using a wire cable.
10. Avoid over-stressing the piping system by using flexible hose connections to prevent kinking.

ADDITIONAL SAFETY INSTRUCTIONS

Observe the corresponding operating manuals of the respective compressed air tools / compressed air attachments! The following general instructions must also be observed:

Safety instructions for working with compressed air and blasting guns

- Ensure there is sufficient distance to the product, at least 2.50 m, and keep the compressed air tools / compressed air attachments away from the compressor during operation.
- The compressor pump and lines can become very hot during operation. Touching these parts will burn you.
- The air which is sucked in by the compressor must be kept free of impurities that could cause fires or explosions in the compressor pump.
- When releasing the hose coupling, hold the hose coupling piece with your hand. This way, you can protect yourself against injury from the rebounding hose.
- Wear safety goggles when working with the blow-out pistol. Foreign objects or blown off parts can easily cause injuries.
- Wear safety goggles and a respirator when working with the compressed air pistol. Dusts are harmful to health! Foreign objects or blown off parts can easily cause injuries.
- Do not blow at people with the blow-out pistol and do not clean clothes while being worn. Risk of injury!

Safety instructions when using spraying attachments (e.g. paint sprayers):

1. Keep the spray attachment away from the compressor when filling so that no liquid comes into contact with the compressor.
2. Never spray in the direction of the compressor when using the spraying attachments (e.g. paint sprayers). Moisture can lead to electrical hazards!
3. Do not process any paints or solvents with a flash point below 55° C. Risk of explosion!

4. Do not heat up paints or solvents. Risk of explosion!
5. If hazardous liquids are processed, wear protective filter units (face guards). Also, adhere to the safety information provided by the manufacturers of such liquids.
6. The details and designations of the Ordinance on Hazardous Substances, which are displayed on the outer packaging of the processed material, must be observed. Additional protective measures are to be undertaken if necessary, particularly the wearing of suitable clothing and masks.
7. Do not smoke during the spraying process and/or in the work area. Risk of explosion! Paint vapours are easily combustible.
8. Never set up or operate the equipment in the vicinity of a fire place, open lights or sparking machines.
9. Do not store or eat food and drink in the work area. Paint vapours are harmful to your health.
10. The work area must exceed 30 m³ and sufficient ventilation must be ensured during spraying and drying.
11. Do not spray against the wind. Always adhere to the regulations of the local police authority when spraying combustible or hazardous materials.
12. Do not process media such as white spirit, butyl alcohol and methylene chloride with the PVC pressure hose.
13. These media will destroy the pressure hose.
14. The work area must be separated from the compressor so that it cannot come into direct contact with the working medium.

Operation of pressure vessels

- Anyone who operates a pressure vessel must keep this in good working order, operate and monitor it correctly, perform the necessary maintenance and servicing works immediately and implement safety measures as required according to the circumstances.
- The regulatory authority can instruct necessary monitoring measures in individual cases.
- A pressure vessel must not be operated if it exhibits a defect that poses a danger to personnel or third parties.
- Check the pressure vessel for rust and damage each time before use. The compressor shall not be operated if the pressure vessel is damaged or rusty. If you discover damage, please contact the customer service workshop.

Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

Keep these safety instructions in a safe place.

6. Residual risks

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the “Safety information” and the “Proper use” together with the operating manual as a whole are observed.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet. Use the tool that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your machine provides optimum performance.
- Keep your hands away from the work area, when the machine is in operation.

7. Technical data

Mains connection	230 V~ 50 Hz
Motor power	1100 W
Operating mode	S1
Compressor speed	2850 min^{-1}
Pressure vessel capacity	approx. 24 l
Operating pressure	approx. 8 bar
Theo. intake capacity	approx. 230 l/min
Theo. power output	approx. 133 l/min
Protection category	IP 30
Device weight	approx. 21 kg
Max. altitude (above mean sea level)	1000 m

Technical changes reserved!

Noise and vibration

⚠ **Warning**: Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

Noise data

Sound power level L_{WA}	87 dB(A)
Sound pressure level L_{pA}	60 dB(A)
Uncertainty $K_{wa/pA}$	3 dB(A)

The noise emission values have been determined in accordance with EN ISO 3744:1995.

8. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Replacement parts can be obtained from your dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

⚠ **WARNING!**

The device and the packaging material are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

9. Before commissioning

- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Check the device for transport damage. Report any damage immediately to the transport company which was used to deliver the compressor.
- Install the compressor near the point of consumption.
- Avoid long air lines and supply lines (extension cables).
- Make sure that the intake air is dry and free of dust.
- Do not install the compressor in a damp or wet room.
- The compressor may only be used in suitable rooms (with good ventilation and an ambient temperature from +5 °C to 40 °C). There must be no dust, acids, vapours, explosive gases or inflammable gases in the room.
- The compressor is designed to be used in dry rooms. It is prohibited to use the compressor in areas where work is conducted with sprayed water.
- The compressor may only be used outdoor briefly when the ambient conditions are dry.
- The compressor must always be kept dry and must not be left outdoors after work is complete.

10. Attachment and operation

⚠ **Attention!**

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

You require the following for assembly:
1x open-ended spanner 12 mm, 13 mm and 17 mm
(not included in the scope of delivery)

10.1 Fitting the wheels (fig. 3)

- Fit the supplied wheels (5) as shown.

10.2 Fitting the foot (fig. 4)

- Fit the supplied foot (7) as shown.

10.3 Fitting the air filter (fig. 5, 6)

- Remove the transport lid (15) and screw the air filter (4) to the equipment.
- Insert the hose (4d) into the opening of the air filter (4).

10.4 Fitting the transport handle (fig. 11)

- Fit the supplied transport handle (1) as shown.

10.5 Mains connection

- The compressor is equipped with a mains cable with protective contact plug. This can be connected to any 220 – 240 V~ 50 Hz protective contact socket, with fuse protection of at least 16 A.
- Before you use the machine, make sure that the mains voltage is the same as the operating voltage and the machine power on the rating plate.
- Long supply cables, extensions, cable reels, etc. cause a drop in voltage and can impede motor start-up.
- At low temperatures below +5 °C, sluggishness may make starting difficult or impossible.

10.6 On/off switch (fig. 1)
- Pull the on/off switch (3) upwards to switch on the compressor.
- Press the on/off switch (3) down to switch off.

10.7 Adjusting the pressure (fig. 1, 2)
- The pressure at the pressure gauge (12) is adjusted with the pressure regulator (14).
- The adjusted pressure can be drawn from the quick coupling (10, 11).
- The vessel pressure can be read off at the pressure gauge (13).

10.8 Setting the pressure switch (fig. 1)
- The pressure switch (2) is set at the factory.
  Switch-on pressure ca. 6 bar
  Switch-off pressure ca. 8 bar

10.9 Fitting the compressed air hose (fig. 1, 2)
- Connect the plug nipple of the compressed air hose (not included in the scope of delivery) to one of the quick couplings (10, 11). Then connect the compressed air tool to the quick coupling of the compressed air hose.

11. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer‘s mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

When working with spray attachments and during temporary use outdoors, the device must be connected to **a residual current circuit breaker** with a trigger current of 30 mA or less.

11.1 Important information
In the event of overloading, the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

11.2 Damaged electrical connection cable
The insulation on electrical connection cables is often damaged.
This may have the following causes:
- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables of the same designation.
The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

11.3 AC motor
- The mains voltage must be 220 – 240 V~ 50 Hz.
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 square millimetres.

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any enquiries:
- Type of current for the motor
- Data of machine type plate
- Data of motor type plate

12. Cleaning, maintenance and storage

⚠ Attention!
Pull out the mains plug before carrying out any cleaning and maintenance work! Risk of injury from electric shock!

⚠ Attention!
Wait until the equipment has cooled down completely! Danger of burning!

⚠ Attention!
Always depressurise the equipment before carrying out any cleaning and maintenance work! Risk of injury!

12.1 Cleaning

- Keep the device as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use aggressive cleaning agents or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior.
- The hose and injection tools must be disconnected from the compressor before cleaning. The compressor must not be cleaned with water, solvents or similar.

12.2 Maintaining the pressure vessel (fig. 1)

Attention!

To ensure a long service life for the pressure vessel (8), drain off the condensate after each use by opening the drain screw (6).

Release the vessel pressure beforehand (see 12.6.1). Open the drain screw (6) by turning it counterclockwise (when looking at the screw from the bottom of the compressor) so that the condensate can be completely drained out of the pressure vessel (8).
Then close the drain screw (6) again (turn it clockwise). Check the pressure vessel (8) for rust and damage each time before use.
Do not use the compressor with a damaged or rusty pressure vessel (8). If you discover damage, please contact the customer service workshop.

12.3 Safety valve (fig. 7)

The safety valve (9) has been set for the highest permitted pressure of the pressure vessel (8). It is not permitted to adjust the safety valve (9) or remove the connection lock (9b) between the exhaust nut (9a) and its cap (9c). Actuate the safety valve (9) every 30 operating hours but at least 3 times a year to ensure that it works when required.

Turn the perforated exhaust nut (9a) counterclockwise to open it and use your hands to pull the valve rod outwards over the perforated exhaust nut (9a) to open the outlet of the safety valve (9). Now, the valve audibly releases air. Then, tighten the exhaust nut (9a) clockwise again.

12.4 Cleaning the air filter (fig. 8, 9)

The air filter (4) prevents dust and dirt being sucked in. It is essential to clean this air filter (4) after at least every 300 hours in service. A blocked air filter (4) significantly reduces the compressor power.

Turn the air filter (4) counterclockwise to remove it. Open the filter cover (4c) and remove it. You can now take out the filter element (4b). Carefully tap out the filter element (4b), the filter cover (4c) and the filter housing (4a). These components must then be blown out with compressed air (approx. 3 bar) and reassembled in reverse order.

12.5 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.
Wearing parts*: air filter

* may not be included in the scope of supply!

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Please provide the following information in the event of any queries:

- Type of current for the motor
- Data of machine type plate
- Data of motor type plate

Spare parts and accessories can be obtained from our service centre. To do this, scan the QR code on the cover page.

12.6 Storage

⚠ Attention!

Pull out the mains plug and ventilate the equipment and all connected pneumatic tools.
Store the compressor in such a way that it cannot be used by unauthorised persons.

⚠ Attention!

Store the compressor only in a dry location which is not accessible to unauthorised persons. Always store upright, never tilted!

12.6.1 Releasing excess pressure

Release the excess pressure by switching off the compressor and using the compressed air which is still left in the pressure vessel (8), e. g. with a compressed air tool running in idle mode or with a blow-out pistol.

13. Transport

Use the transport handle (1) to transport the device, and drive the compressor with it.
When lifting the compressor, note its weight (see Technical data).
Ensure that the load is well secured when transporting the compressor in a motor vehicle.

14. Disposal and recycling

The device is supplied in packaging to avoid transport damages. This packaging is raw material and can thus be used again or can be reintegrated into the raw material cycle. The device and its accessories are made of different materials, such as metals and plastics. Take defective components to special waste disposal sites. Check with your specialist dealer or municipal administration!

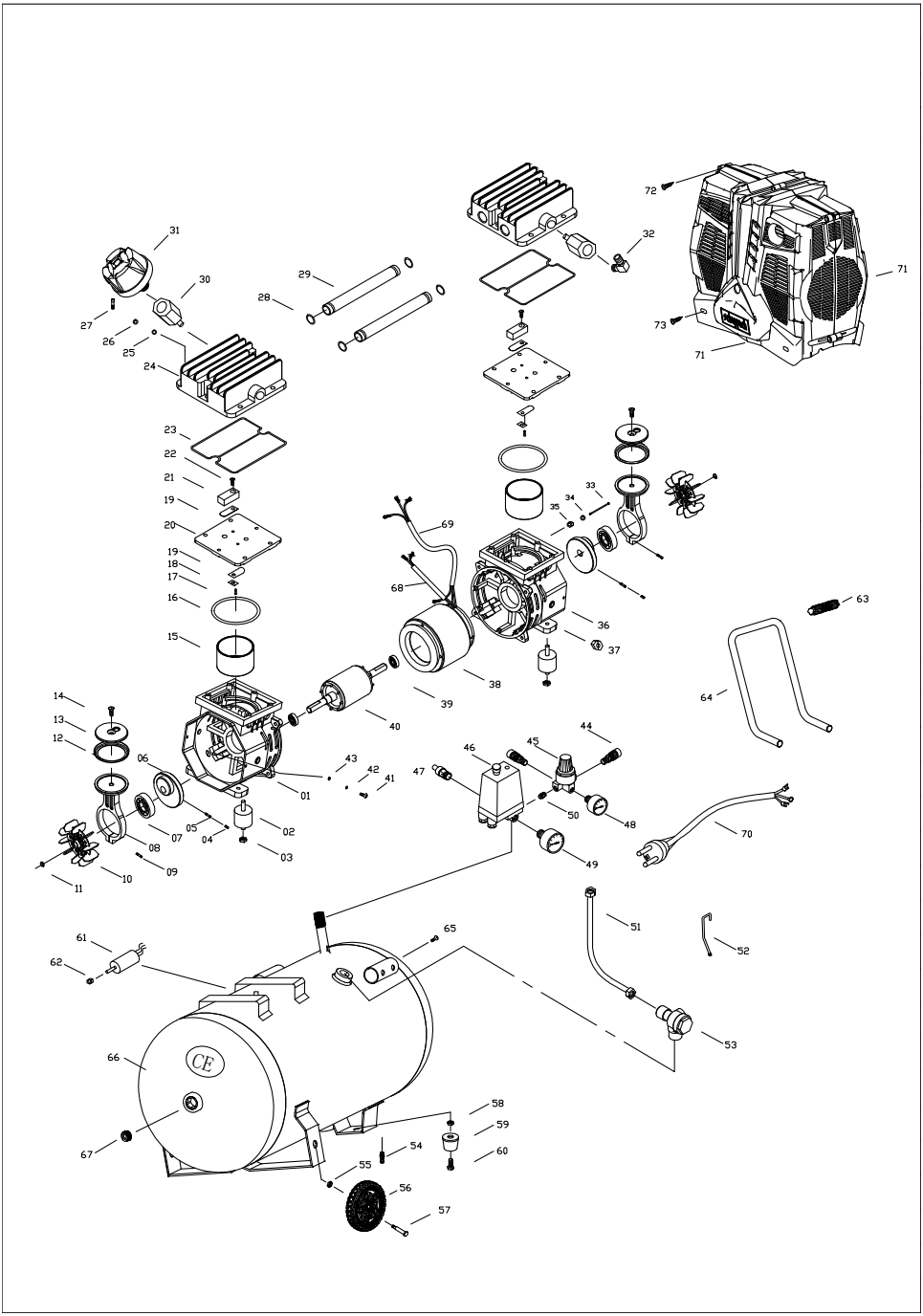
Old devices must not be disposed of with household waste!

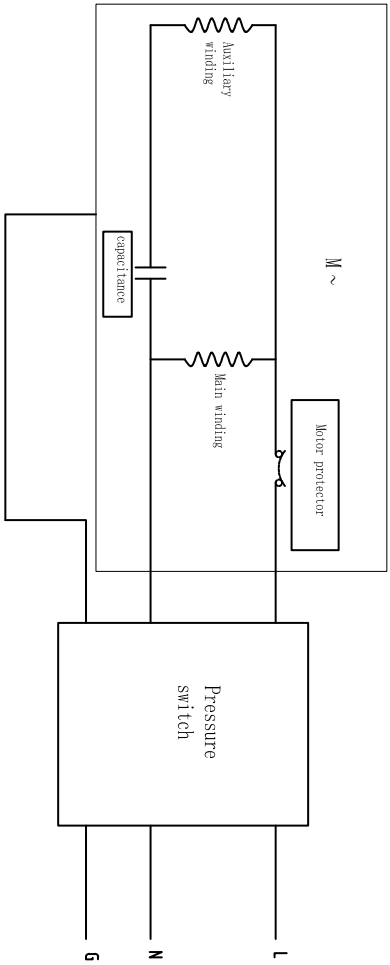
This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be handed over at the intended collection point. This can be done, for example, by returning it when purchasing a similar product or delivering it to an authorised collection point for the recycling of old electrical and electronic devices. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

15. Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
The compressor does not start.	Mains voltage is not available.	Check the cable, mains plug, fuse and socket.
	Mains voltage is too low.	Make sure that the extension cable is not too long. Use an extension cable with large enough wires.
	Outside temperature is too low.	Never operate with an outside temperature of below +5 °C.
	Motor is overheated.	Allow the motor to cool down. If necessary, remedy the cause of the overheating.
The compressor starts but there is no pressure.	The safety valve leaks.	Contact your local service centre. Only allow qualified personnel to carry out repairs.
	The seals are damaged.	Check the seals and have any damaged seals replaced by a service centre.
	The drain screw for condensate leaks.	Tighten the screw by hand. Check the seal on the screw and replace if necessary.
The compressor starts, pressure is shown on the pressure gauge, but the tools do not start.	The hose connections have a leak.	Check the compressed air hose and tools and replace if necessary.
	A quick coupling has a leak.	Contact your local service centre. Only allow qualified personnel to carry out repairs.
	Insufficient pressure set on the pressure regulator.	Increase the set pressure with the pressure regulator.


01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
71
72
73
CE


M ~
Motor protector
Auxiliary winding
Main winding
capacitance
Pressure switch
L
N
G

CE-Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung
CE Declaration of Conformity
Déclaration de conformité CE

Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo		

Marke / Brand / Marque:	**SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung:	**KOMPRESSOR - HC25SI**
Article name:	**COMPRESSOR - HC25SI**
Nom d'article:	**COMPRESSEUR - HC25SI**
Art.-Nr. / Art. no.: / N° d'ident.:	**5906149946**

x	2014/29/EU		2004/22/EC		89/686/EC_96/58/EC	x	2000/14/EC_2005/88/EC
	2014/35/EU	x	2014/68/EU		90/396/EC		**Annex V**
x	2014/30/EU	x	2011/65/EU*				**Annex VI** Noise: measured L_{WA} = 82,6 dB(A); guaranteed L_{WA} = 87 dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:
x	2006/42/EC						
	Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:						
	2010/26/EC						
	Emission. No:						

Standard references:

EN 62841-1:2015; EN 1012-1:2010; EN 55014-1:2017/A11:2020; EN 55014-2:2015; EN IEC 63000:2018

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 25.06.2021

i. V.

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

First CE: 2021
Subject to change without notice

Documents registrar: Ann-Katrin Bloching
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

UKCA - Declaration of Conformity

In accordance with UK Government guidance

UK CA

Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Object of the declaration:

Brand: **SCHEPPACH**

Article name: **COMPRESSOR - HC25SI**

Art. no.: **5906149946**

The object of the declaration described above is in conformity with the relevant UK Statutory Instruments (and their amendments):

	2017 No. 1206	Radio Equipment Regulations 2017
x	2016 No. 1091	Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
	2016 No. 1101	Electrical Equipment (Safety) Regulations 2016
	2017 No. 1206	Radio Equipment Regulations 2017
	2016 No. 1105	Pressure Equipment (Safety) Regulations 2016
x	2016 No. 425	Personal Protective Equipment Regulations (Regulation (EU) 2016/425 as brought into UK law and amended)
	2012 No. 3032	The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012*
	2016 No. 1092	Simple Pressure Vessels (Safety) Regulations 2016
	2018 No. 764	The Non-Road Mobile Machinery (Type-Approval and Emission of Gaseous and Particulate Pollutants) Regulations 2018

x	2008 No. 1597	Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
		Annex IV Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:
x	2001 No. 1701 2001 No. 3958	Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001
		Annex V
		Annex VI Noise: measured L_{WA} = 82,6 dB(A); guaranteed L_{WA} = 87 dB(A) P = xx KW; L/Ø = cm Notified Body: Notified Body No.:

References of the relevant designated standards used or references to the other technical specifications in relation to which conformity is declared:

EN 62841-1:2015; EN 1012-1:2010; EN 55014-1:2017/A11:2020; EN 55014-2:2015; EN IEC 63000:2018

* The object of the declaration described above fulfils the regulations of the restriction of the use of certain hazardous substances in Electrical and Ectronic Equipment Regulations 2012.

The technical documentation for the machinery is available from:

Name: Mr. Robert McEwen

Adress: NMA (Agencies) LTD
NEIL MCEWEN & ASS.
1 Unit
Brookfoot Business Park
GB-HD6 2SD BRIGHOUSE West Yorks.

Ichenhausen, den 25.06.2021

i.V. Andreas Pecher

Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Project Management

Subject to change without notice

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyerís rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.